

Eingegangen

13. Mai 2016

**ARK der
Diakonie Deutschland**



Evangelische Heimstiftung

Gesamtmitarbeitervertretung

Vorsitzender des Schlichtungsausschusses ARK
Herrn Helmut Prilop
Geschäftsstelle Arbeitsrechtliche Kommission
Diakonie Deutschland
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin

06.05.2016

AVR DD – Beratungen im Schlichtungsausschuss über Entgelterhöhungen 2016

Sehr geehrter Herr Prilop,

über 7000 Beschäftigte der Evangelischen Heimstiftung Stuttgart - der größte diakonische Altenhilfeträger in Deutschland - erwarten für ihre Pflegetätigkeit eine deutliche Entgelterhöhung, vgl. den aktuellen Tarifabschlüssen im öffentlichen Dienst bei Bund und Kommunen.

Im Frühjahr 2010 haben wir seitens der Gesamtmitarbeitervertretung mit unserer Geschäftsführung zur Anwendung von AVR DD eine Dienstvereinbarung nach § 36a Mitarbeitervertretungsgesetz abgeschlossen. Nach langwierigen und schwierigen Verhandlungen auf der betrieblichen Ebene haben wir mehrheitlich dem Tarifwechsel zu AVR DD zugestimmt. Ausschlaggebend war dabei u.a. die im AVR DD-Tarif vorhandene Familienkomponente in Form einer Kinderzulage, eine Pflegezulage für die niedrigen Entgeltgruppen EG 3 und EG 4 sowie eine Jahressonderzahlung in Höhe von 100%.

Unsere Geschäftsführung der Evangelischen Heimstiftung Stuttgart hat mit einem bundesweit beachteten Urteil beim Bundessozialgericht für eine vollständige und gesicherte Refinanzierung von Tarifverträge bzw. kirchlichen Arbeitsvertragsrichtlinien bei den Pflegesätzen gesorgt. In weiteren Schiedsstellensprüchen wurde das höchstrichterliche Urteil bestätigt.

Die Forderungen in den Anträgen der Dienstgeberseite der ARK DD widersprechen eklatant den gemeinsamen Bemühungen der Wohlfahrtsverbänden, der Politik sowie auch vieler diakonischer Dienstgeber, eine Mindestsicherung für die in der Altenhilfe Beschäftigten zu schaffen und darüber hinaus zu der Aufwertung dieses Tätigkeitsfeldes beizutragen.

Dabei dürfen wir Sie an den deutschlandweiten Aktionstag Altenpflege 2014 erinnern, Dienstgeber und Dienstnehmer haben gemeinsam medienwirksam eine „gerechte Finanzierung“ gefordert.

Deshalb fordern wir im Interesse unserer über 7000 in der Altenhilfe beschäftigten Kolleginnen und Kollegen

- Keine Abkopplung der Sparte „Altenhilfe“ bei den Entgelterhöhungen
- Keine neue Entgeltstufe (90%) für neue Kolleginnen und Kollegen
- Weitergewährung der Pflegezulage
- Weitergewährung der Kinderzulage
- Weitergewährung der Jahressonderzahlung

/...2

Evangelische Heimstiftung GmbH
Stephanuswerk
GMAV- Geschäftsstelle
1. Vorsitzender Otto Ziegler

Maierhöfener Straße 56
88316 Isny/Allgäu
www.ev-heimstiftung.de

Telefon (07562) 74-1080
Telefax (07562) 74-1082
Mobil (0170) 3 46 07 79
otto.ziegler@stephanuswerk.de

Vorsitzender des
Aufsichtsrates
Helmut Maule

Geschäftsführer
Bernhard Schneider
Ralf-Rüdiger Kirchhof

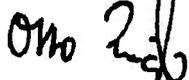
Sitz der Gesellschaft Stuttgart
Amtsgericht Stuttgart
HRB 722731
USt-IdNr. DE253811136

Da in der aktuellen ARK-Besetzung leider kein Dienstnehmervertreter aus dem Bereich der Altenhilfe in Baden-Württemberg unsere Interessen vertreten kann, möchten wir Sie und alle weiteren Vertreterinnen und der Vertreter in der Arbeitsrechtlichen Kommission Deutschland auf diesem Wege über unsere besondere Interessenlage im Altenhilfebereich von Baden-Württemberg informieren.

Gerne sind wir bereit, Sie vorab zur anstehenden Sitzung des Schlichtungsausschuss persönlich über unsere besondere Situation in der Altenhilfe in Baden-Württemberg zu informieren.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

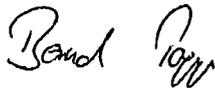
Mit freundlichen Grüßen



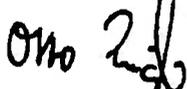
Otto Ziegler
Vorsitzender Gesamtmitarbeitervertretung Evangelische Heimstiftung GmbH



Ilka Steck
Vorsitzende Gesamtmitarbeitervertretung Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH



Bernd Popp
Vorsitzender Gesamtmitarbeitervertretung Evangelische Heimstiftung Baden GmbH



Otto Ziegler
Vorsitzender Konzernmitarbeitervertretung Evangelische Heimstiftung Stuttgart